



ZAHNÄRZTLICHE TAGESKLINIK

Dr. J. Eichenseer & Kollegen

Merkblatt für das Verhalten nach ambulanten Eingriffen

Sehr geehrter Patient, sehr geehrte Patientin,

damit die Wundheilung nach dem heute bei Ihnen durchgeführten Eingriff komplikationslos verläuft, schlagen wir Ihnen folgende Verhaltensweisen vor.

Aufbisstupfer:

Nach der Operation haben Sie eventuell einen Aufbisstupfer zwischen die Zahnreihen eingelegt bekommen, auf den Sie 60 Minuten gleichmäßig aufbeißen sollten; anschließend entfernen Sie ihn bitte.

Schwellung:

Zur Verhütung oder zur Abschwächung einer Weichteilschwellung haben Sie unmittelbar nach der Operation einen Eisbeutel mitbekommen. Setzen Sie bitte diese Eiskühlung für drei Tage nach dem Eingriff fort (Plastiktüte füllen oder Kühlgel verwenden, in ein Leinentuch einschlagen und auflegen). Vermeiden Sie auf jeden Fall die Anwendung von Wärme.

Schmerzen:

Eventuell verordnete Schmerzmittel nehmen Sie bitte entsprechend den vom Arzt angegebenen Mengen und Häufigkeiten ein. Sollten die Schmerzen trotzdem nachhaltig bestehen bleiben, nehmen Sie bitte mit der Klinik (Telefonnummer s.o.) unmittelbar Kontakt auf.

Nachblutung:

Falls es trotz der operativen Maßnahmen wie Wundnaht oder Aufbisstupfer zu einer weiteren Blutung kommen sollte, so schlagen wir Ihnen folgendes Vorgehen vor: formen Sie aus sterilem Verbandsmull oder einem sauberen Taschentuch (kein Papiertaschentuch) einen Aufbisstupfer, legen sie ihn auf die Wunde und beißen Sie erneut 60 Minuten lang gleichmäßig zu. Falls diese Maßnahme nicht ausreicht die Blutung zu stillen, nehmen Sie sofort mit der Klinik (o.g. Telefonnummer) Kontakt auf.

Ernährung:

Solange die örtliche Betäubung besteht, sollten Sie mindestens zwei Stunden nach der Operation wegen des eingeschränkten Gefühls mit der Gefahr einer Verletzung nicht essen und nicht trinken. Für 2-4 Tage empfehlen wir Ihnen die Einnahme weicher Kost. Bitte vermeiden Sie in dieser Zeit heiße, scharf gewürzte und belagbildende Speisen (wie z. B. Speisequark). Nach der Operation sollen Sie keinen Kaffee und keinen schwarzen Tee trinken. Es wäre auch gut für die Dauer der Wundheilung für ca. 3-4 Tage auf den Genuss von Alkohol und Nikotin zu verzichten. Falls weitere spezielle Verhaltensregeln bei Ihnen notwendig sein sollten, werden Sie von Ihrem behandelnden Arzt darüber näher aufgeklärt.

Mundpflege:

Eine gute Zahnpflege ist entscheidend für die komplikationslose Wundheilung. Zahnreinigung mit der Zahnbürste und Zahncreme sollten Sie am Abend nach der letzten Mahlzeit am Operationstag durchführen. Sie sollten dabei aber nicht spülen. Ab dem nächsten Tag können Sie, wie üblich, regelmäßig Ihre Zähne nach jeder Mahlzeit putzen und anschließend vorsichtig mit warmen Wasser, verdünnter Kamillenlösung oder einem verordneten Desinfektionsmittel ausspülen.

Straßenverkehrstüchtigkeit:

Die Straßenverkehrstüchtigkeit ist nach Lokalanästhesie (örtliche Betäubung) vorübergehend durch verminderte Reaktionsfähigkeit eingeschränkt. Bleiben Sie solange im Wartezimmer sitzen, bis Sie sich sicher für den Heimweg fühlen. Vermeiden Sie am Operationstag das Führen von Kraftfahrzeugen und anderen gefahrensgeneigten Tätigkeiten (z.B. Betätigung von Maschinen, auf dem Baugerüst, usw.)

Allgemeinverhalten:

Vermeiden Sie während der ersten 3 Tage nach der Operation körperliche Anstrengungen, sportliche Betätigung und Blutandrang zum Kopf. Keine Kopftieflage, Bett am Kopfende leicht anheben.

Arbeitsfähigkeit:

Beachten Sie die Zeitdauer der ausgestellten Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung. Eine ggf. notwendige Verlängerung kann nur nach nochmaliger ärztlicher Untersuchung erfolgen.

Komplikationen:

Wenn sich anhaltend starke Wundschmerzen, starke Schwellung, Erschwerung der Mundöffnung, Schluckbeschwerden, Fieber einstellen sollten oder Sie über den Fortgang der Wundheilung beunruhigt sind, setzen Sie sich mit uns telefonisch in Verbindung oder kommen Sie in unsere Sprechstunde.

Sehr geehrter Patient, sehr geehrte Patientin,

wir hoffen, dass bei Ihnen die oben genannten Probleme nicht auftreten. Aber wie Sie sehen, haben wir auch für derartige Vorkommnisse gesorgt. Wir wünschen Ihnen eine rasche und beschwerdefreie Heilung.

Dr. Eichenseer & Kollegen